

Bestleistung bis ins kleinste Detail – GEOMATERIALS Schaumglasschotter SGH

lastabtragender Schüttstoff – DIN EN 13055-2/2004			
Korngrößenverteilung	EN 933-1	10 - 60	mm
Schüttdichte trocken ⁽¹⁾	EN 1097-3	180-230	kg/m ³
Scherparameter der inneren Reibung ⁽²⁾	werks. AG	42 - 45	°
max. Wasseraufnahme bei 30 % Stauchung	werks. AG	auf Anfrage	M %
max. Wasseraufnahme im Einzelkorn	EN 1097-6	≤ 10	V %
Wasserdurchlässigkeit in der Schüttung nach 30 % Stauchung	EN 18130-1	≥ 10 ⁻³	m/s
Einzelkornrohdichte	EN 1097-6	0,320 - 0,370	g/cm ³
Porosität im Einzelkorn	werks. AG	82 - 84	%
Einaxiale Einzelkorndruckfestigkeit	EN 17892-7	≥ 3,0	N/mm ²
Einaxiale Druckfestigkeit bei verhinderter Querdehnung bei 30 % Vorstauchung und 10 % weiterer Stauchung ⁽³⁾	EN 826	≥ 800	kPa
Wärmeleitfähigkeit	EN 12667	auf Anfrage	W/mk
Kohäsion (Rechenwert)	c	0,00	kN/m ²
Tauwasserbildung	verhindert Tauwasserbildung im Bauteil		
Frostsicherheit ⁽⁴⁾	GEOMATERIALS Schaumglas ist nachweislich frostbeständig		
Diffusionseigenschaften	diffusionsoffen		
Kapillarität ⁽⁵⁾	GEOMATERIALS Schaumglas ist kapillARBrechend gegenüber aufsteigendem Wasser		
Feuerbeständigkeit	A1: nicht brennbarer Baustoff nach DIN 4102-1		
Widerstandsfähigkeit gegen Umwelteinflüsse	GEOMATERIALS Schaumglas ist alterungs-, säure-, und laugenbeständig, nagetier-, bakterien- und verrottungsfest		

Für die Verwendung von GEOMATERIALS Schaumglas in Schutzzonen bestehen hinsichtlich wasserwirtschaftlicher und wasserrechtlichen Vorschriften nach BbodSchG keine Einschränkungen.

(1) unter Berücksichtigung des Gewichtanteiles von gebundenem Wasser an der Kornoberfläche

(2) nach werkseigenen Angaben

(3) gemäß Vorgabe der Allgemeinen Bauaufsichtlichen Zulassung: Prüfung nach der Norm DIN EN 826 (1996-05) im einaxialen Druckversuch

(4) gemäß den Festlegungen zur Bestimmung des Bauproduktes GEOMATERIALS Schaumglas ist nach Allgemeiner Bauaufsichtlicher Zulassung Nr. Z - 23.34 - 1579 der Hersteller verpflichtet, die Frostsicherheit des Materiales durch Prüfen des Verhaltens bei Frost- Tau - Wechselbelastungen (DIN 52 104-1) im Rahmen des Übereinstimmungsnachweises nachweislich zu garantieren

(5) kapillARBrechende Eigenschaft ergibt sich aus dem geringen Feinkornanteil und dem vorhandenen Hohlraumgehalt

Alle Angaben zu technischen Parametern sind Mindestangaben. Der Hersteller kann diese, nachweislich durch die WPK, überschreiten.

Die technischen Richtlinien zur Anwendung und zum Einbau von GEOMATERIALS Schaumglas und Blähglas beruhen auf den bisherigen Erfahrungen und dem derzeitigen Stand der Technik. Sie sind nicht einzelfallbezogen. Wir übernehmen daher keine Haftung für die Vollständigkeit und Eignung bei einem bestimmten Projekt. Im Übrigen richtet sich unsere Haftung und Verantwortlichkeit ausschließlich nach unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen und werden weder durch die Aussage dieses Folders noch durch die Beratung seitens unseres technischen Außendienstes erweitert.